

## Protokoll

Betr.: Jahreshauptversammlung am 03.12.1995 im Vereinslokal „Voescher Krug“

### TOP 1 Eröffnung

Der Brudermeister Johannes Ingendae begrüßte alle 55 erschienenen Schützenbrüder sowie 4 Voescher Bürger, welche einen Antrag auf Aufnahme in die Bruderschaft gestellt haben, und eröffnete die Sitzung um 20.06 Uhr.

Insbesondere begrüßte er unsere Majestät Bernd Knott und seine Minister Hans-Josef Knott und Theo Quinders. Außerdem begrüßte er den neuen Sternkönig Hans-Gerd De Haan.  
Die vorliegende Tagesordnung wurde in ihrer Form angenommen.

### TOP 2 Protokollverlesung

Der Schriftführer Wimmer verlas das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20.08.1995. Gegen das Protokoll wurde kein Einspruch erhoben.

### TOP 3 Neuaufnahmen

Es lagen 4 Anträge zur Aufnahme in die Bruderschaft vor.

Es handelte sich um :

Thomas Hormanns  
Bernd Ingendae  
Gerhard Klingenberg  
Armin Heinrich Reuter

Johannes Ingendae bat die 4 Antragsteller, für die Zeit einer Einspruchsbesprechung und der schriftlichen Aufnahmeabstimmung, im Gastraum des Vereinslokales Platz zu nehmen und gemäß altem Brauch, auf Kosten des Hauses ein Getränk zu sich zu nehmen.

Ingendae stellte die Bewerber, welche den meisten Schützenbrüdern bekannt waren, vor. Die Versammlung fand für alle vier Bewerber keinen Grund, die Aufnahme in die Bruderschaft zu verwehren. Die anschließend satzungsgemäß durchgeführte Abstimmung ergab für :

Thomas Hormanns	54 Jastimmen	und 1 Neinstimme
Bernd Ingendae	53 Jastimmen	und 2 Neinstimme
Gerhard Klingenberg	50 Jastimmen	und 4 Neinstimme 1 Enthaltung
Armin H. Reuter	51 Jastimmen	und 1 Neinstimme 3 Enthaltungen

Damit sind alle 4 Bewerber in die Bruderschaft aufgenommen. Die anwesenden Schützenbrüder begrüßten die 4 neuen Schützenbrüder herzlich. Johannes Ingendae übergab ihnen die Satzungen der Bruderschaft mit dem Wunsch, sich rege an den Aktivitäten der Bruderschaft, also auch an allen Verpflichtungen teilzunehmen.

### TOP 4a

#### Kassenbericht

Der Kassierer Michael Nickel gab den Kassenbericht.

Im Jahre 1994/95 ergaben sich	Einnahmen	DM 24171,24
	Ausgaben	DM 22879,76

Der Kassenbestand betrug am 03.12.1995 DM 20464,09

### TOP4b

#### Kassenprüfung

Kassenprüfer waren Christoph Quast und Alfred Solecki. Alfred Solecki hatte sich aus beruflichen Gründen schriftlich entschuldigt, nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen zu können. Christoph Quast hatte bereits angekündigt am gleichen Abend einer anderen Verpflichtung nachkommen zu müssen. Als die Kassenprüfer den Mitgliedern das Ergebnis ihrer Kassenprüfung bekannt geben sollten, hatte Christoph Quast bereits die Versammlung verlassen. Deshalb konnten die Kassierer nur darüber berichten, daß die Kassenprüfung von beiden Kassenprüfern am 01.12.1995 durchgeführt und für ordnungsgemäß befunden wurde.

Johannes Ingendae dankte den Kassierern Nickel und Kleeberg für ihre geleistete Arbeit.

## TOP5

## Entlastung des Vorstandes

Wilhelm Bergerfurth schlug vor, über die Entlastung der Kassierer und des Vorstandes abzustimmen.  
Die Mitgliederversammlung erteilte einstimmige Entlastung.

## TOP6

## Neuwahlen

## a. Stellvertretender Vorsitzender

Johannes Ingendae dankte Dieter Buwalda für seine bisherige Mitarbeit.

Es wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Nach Rückfrage stellte sich Dieter Buwalda der Wahl.

Dieter Buwalda wurde in geheimer Wahl mit 56 Jastimmen und 2 Neinstimmen für 3 Jahre wiedergewählt und nahm die Wahl an. Er bedankte sich für das ihm ausgesprochenen Vertrauen.

## b. Stellvertretender Kassierer

Johannes Ingendae dankte auch Klaus Kleeberg für seine aktive Mitarbeit. Es wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Nach Rückfrage stellte sich Klaus Kleeberg der Wahl. Kleeberg wurde in geheimer Wahl mit 57 Jastimmen und 1 Neinstimme für 3 Jahre wiedergewählt und nahm die Wahl an. Er bedankte sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen.

## c. Schießmeister

Johannes Ingendae dankte Herbert Aretz für seine engagierte Arbeit als Schießmeister und teilte der Versammlung mit, daß Herbert Aretz für eine weitere Wahlperiode nicht mehr kandidieren will. Aretz ist der Meinung, daß jüngere Schützenbrüder das Amt übernehmen sollten und bedankte sich insbesondere bei Matthias Bruckes für seine Unterstützung während der letzten 3 Jahre.

Dem Brudermeister lag ein schreiben von Alfred Solecki, der ja bekanntlich nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, vor, in welchem dieser mitteilte, er sei, wenn die Versammlung in wähle, dazu bereit das Amt des Schießmeisters für die nächsten 3 Jahre zu übernehmen.

Die Versammlung machte noch als weitere Wahlvorschläge:

Klaus Dellen

Frank Trautmann

Theo Bruckes

Alle 3 Vorgeschlagenen stellten sich nicht zur Wahl.

Alfred Solecki wurde in geheimer Wahl mit 53 Jastimmen, 4 Neinstimmen und 1 Stimmenthaltung für 3 Jahre zum Schießmeister gewählt.

Matthias Bruckes stellte den Antrag den stellvertretenden Schießmeister in den Vorstand einzubeziehen. Dieser Punkt wird in der nächsten Vorstandsversammlung erörtert auch in Hinsicht auf eine dann evt. notwendige Satzungsänderung.

## d. Festausschuß

Vorgeschlagen wurden: Johannes Hormanns

Herbert Worringer

Reinhold Becker

Bernd Ingendae

Hormanns, Worringer und Becker stellten sich nicht zur Wahl.

Bernd Ingendae wurde in offener Wahl Einstimmig für 2 Jahre in den Festausschuß gewählt.

## e. Kassenprüfer

Da Alfred Solecki zum Schießmeister gewählt wurde, musste ein neuer Kassenprüfer für 1 Jahr gewählt werden. Norbert Hullmann wurde einstimmig gewählt.

Für die nächsten zwei Jahre wurde Bernd Gogol einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

## TOP7

## Satzungsänderung für passive Mitglieder

Für die Abstimmung zur Satzungsänderung wurde festgestellt, das die in der Satzung geforderte Mindestanzahl von anwesenden Mitgliedern ausreicht eine Abstimmung über eine Satzungsänderung durchzuführen. Es waren 56 Mitglieder anwesend. Die Mindestanzahl von 51 Mitgliedern war erforderlich.

In einer geheimen Abstimmung wurde die Satzungsänderung mit 50 Jastimmen und 6 Gegenstimmen angenommen ( 42 Jastimmen waren erforderlich).

Daraufhin wurde über die Beitragshöhe der passiven Mitglieder diskutiert. Der Vorstand schlägt vor, daß die passiven Mitglieder jeweils einen Beitrag in gleicher Höhe wie die aktiven Mitglieder zu zahlen haben. Des weiteren wurde vorgeschlagen, daß die Passiven 50 % des Beitrags eines aktiven Mitgliedes zahlen sollen.

Der Vorschlag des Vorstandes wurde mit 54 Jastimmen, 1 Neinstimme und 1 Enthaltung angenommen.

## TOP8

## Nikolaus

Herbert Aretz und Adolf Pimpertz werden auch in diesem Jahr den HI Nikolaus und den Nikodemus darstellen.

Folgende Familien werden besucht :

- Tiggelbeeck
- Dellen
- Bastians
- Gogol
- Langer
- Abelen
- Klingenberg
- Priehsen jun.
- Nickel

## TOP9

## Patronatsfest am 20.01.1996

Buwalda berichtete über die Besprechung mit Zens. Unser Patronatsfest beginnt mit einer HI Messe um 18.00 Uhr. Das eigentliche Fest im Forum beginnt um 19.30 Uhr.

Es spielt eine 2-Mannkapelle. Die Lose werden wiederum in St.Hubert gekauft. Das Los kostet DM 1,-. Karl-Heinz Schmidt bat um Mitarbeit bei der Ausschmückung des Forums. Es meldeten sich Franz De Haan, Bastians, Gerritz, Thomas Hormanns, Johannes Ingendae und Timmermanns.

## TOP10 Karneval 1996

Theo Bruckes berichtete, daß das Programm bereits steht und die Aktiven bereits fleißig arbeiten. Das Motto lautet „ Jecke Tön und Dollerei“. Der Kartenverkauf beginnt am 07.01.1996. Die Karte kostet auch in diesem Jahr DM 15,-. Über eine Eintrittspreiserhöhung für 1997 wird nachgedacht.

## TOP11 Schießen

Herbert Aretz berichtete über die bisherigen Ergebnisse der Rundenwettkämpfe.

Das Pokalschießen dieses Jahres hatte ein Nettoergebnis von DM 581,-. Aretz bemängelte die schlechte Beteiligung unserer Schützenbrüder an der Siegerehrung.

Das Brezelschießen findet am 06.01.1996 und unsere Vereinsmeisterschaft am 11. u.18.01.1996 statt.

## TOP12 Bestellung neuer Uniformen

Gemäß Information durch Ingendae können Schützenbrüder zum Zeitpunkt des Patronatsfestes ihre Uniform dann erhalten, wenn sie bis Ende der 45. Woche 95 die Fa.Brand in Willig zwecks Maßnahmen aufgesucht haben.

## TOP 13 Verschiedenes

Am 07.12.95 findet in der Pfarrkirche zu St.Hubert das diesjährige ewige Gebet statt. Die Schützenbrüder sind aufgerufen ab 20.00 Uhr zahlreich teilzunehmen.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 02.03.1996 statt.

Der Brudermeister schloß die Versammlung um 22.58 Uhr und wünschte allen Schützenbrüdern einen guten Heimweg. Anschließend wurde traditionsgemäß das Schützenlied der Bruderschaft gesungen.

Johannes Ingendae  
Vorsitzender

Erwin Wimmer  
Schriftführer